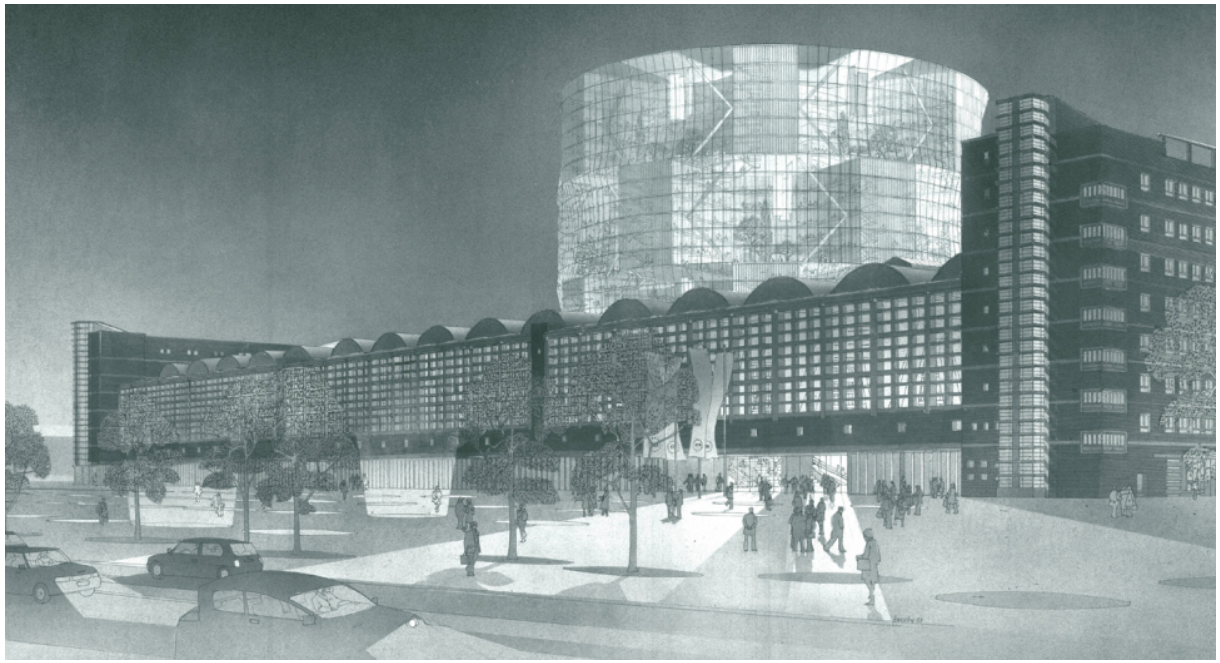
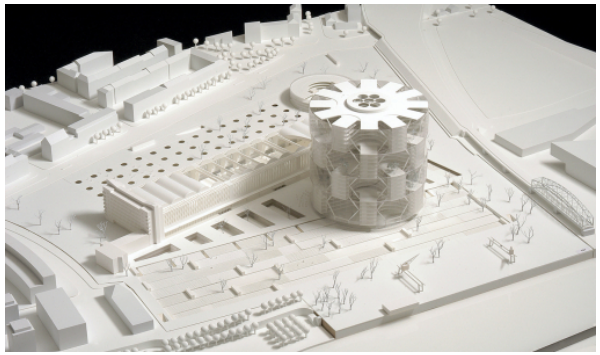
Neubau der Europäischen Zentralbank

Frankfurt am Main, 2003
Office/administration buildings

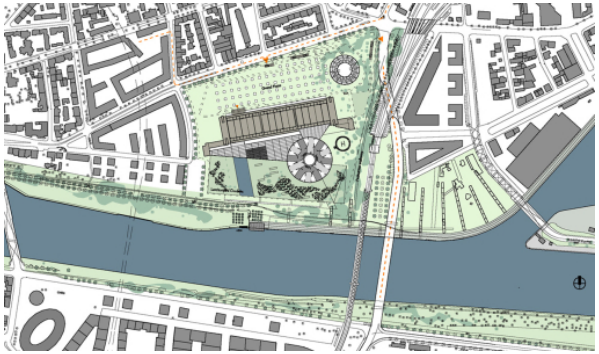
Teilnahme der zweiten Wettbewerbsrunde (die letzten 8 Bewerber) Alle notwendigen Räume sind in einem zentralisierten Körper als vertikal gestapelte Stadt untergebracht. Als Gegengewicht zur Großmarkthalle ist ein kompaktes, kreisrundes Gebäude von 89 Metern Höhe zwischen dem historischen Bau und dem Main platziert. In vier Einheiten von je sechs Geschossen gruppiert, docken sich drei halbbogenförmige Büroriegel pro Geschoss an den zentralen Kern an. Wie bei einem Zahnrad werden diese Einheiten um eine halbe Achse verschoben, sodass die Decke der unteren Einheit die Plattform für den darüber liegenden inneren "Himmelsgarten" bildet. Diese neue Typologie verbindet die Vorteile der Kammbauweise - gute Aussichten, natürliche Belüftung und kleinmaßstäbliche Unterteilungen - mit den Vorteilen des Turms - kurze Wege und zentrale Erschließung. Es ist ein großzügiges kompaktes Gebäude geplant worden; einfach und komplex, rational und poetisch, modern und zeitlos.





Neubau der Europäischen Zentralbank

Frankfurt am Main, 2003
Office/administration buildings

Technical details:

Typology: Office/administration buildings
Project architect: Tim Ahlswede
Service phases (HOAI): 1